

	<p>AHPGS – Geschäftsstelle  Hebelstr. 29  D-79104 Freiburg</p> <p>Telefon: +49 (0)761 / 203-5529  Telefax: +49 (0)761 / 203-5516  E-mail: sekretariat@ahpgs.de  Home: www.ahpgs.de</p>
Fach	Management, Führung und Supervision
Abschluss	Master of Arts (M.A.)
Studiendauer	6 Semester
Studienform	Weiterbildender Masterstudiengang, Teilzeitstudium (berufsbegleitende Studienform)
Hochschule	Katholische Fachhochschule Freiburg (in Kooperation mit dem „Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. Berlin“)
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Management
Kontaktperson	Prof. Dr. Christoph Steinebach
Telefon	0761/200-485
Fax	0761/200-444
E-mail	management@kfh-freiburg.de
Akkreditiert durch	Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Heilpädagogik, Pflege, Gesundheit und Soziale Arbeit (AHPGS)
Datum der Akkreditierung	5. September 2005/16. Dezember 2005
Dauer der Akkreditierung	5 Jahre (bis 5. September 2010)
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 01.06.2006 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Bei dem berufsbegleitend konzipierten Master-Studiengang „Management, Führung und Supervision“ mit dem Abschlussgrad „Master of Arts“ (M.A.), der vom Fachbereich Management der Katholischen Fachhochschule Freiburg in Kooperation mit dem „Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (Berlin)“ ab dem WS 2006/2007 angeboten wird, handelt es sich um eine gleichwertige Schwerpunktsetzung von Management, Führung und Supervision. Der weiterbildende Master-Studiengang, der in Verantwortung der Katholischen Fachhochschule Freiburg steht, umfasst insgesamt 120 Credits. Er hat ein stärker anwendungsorientiertes Profil und sieht eine Studienzeit von 6 Semestern vor. Das Master-Studium ist kostenpflichtig. Der Studiengang verfügt über 20 Studienplätze. Die Lehrveranstaltungen werden in fortlaufenden Blöcken von fünf Tagen angeboten (alle drei bis vier Wochen), damit Studium und Beruf in Einklang gebracht werden können.</p> <p>Der Studiengang richtet sich insbesondere an AbsolventInnen der Studiengänge des Sozial- und Gesundheitswesens, die über Erfahrungen in der Leitung verfügen, oder sich für Leitungs- und Supervisionsaufgaben qualifizieren möchten. BewerberInnen müssen darüber hinaus über eine dreijährige Berufserfahrung verfügen, in einer Leitungsfunktion oder einer vergleichbaren Position tätig sein (oder eine solche Position anstreben), an einschlägigen Fort- und Weiterbildungen im Umfang von mindestens 400 Unterrichtsstunden teilgenommen haben und bereits über Supervisionserfahrung in zwei verschiedenen Supervisionsformen mit einem</p>

	<p>Umfang von mindestens 30 Sitzungen verfügen und sich die für die Teilnahme am Studiengang erforderlichen Lernfelder für Leitung und Supervision schaffen können. Die AbsolventInnen sollen im Studium befähigt werden, in Arbeitsfeldern des Sozial- und Gesundheitswesens supervisorische Aufgaben wahrzunehmen und/oder leitende Positionen zu bekleiden und/oder Organisationen weiter zu entwickeln und/oder Qualitätssicherungsprozesse forschend begleiten zu können.</p>
Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	<p>Die Kommission der AHPGS kam auf Basis der Begutachtung der Antragsunterlagen und der Vor-Ort-Begehung, in deren Rahmen Gespräche mit der Hochschulleitung, dem Rektorat, dem Dekan des Fachbereichs Management, den Programmverantwortlichen geführt wurden, zu einem positiven Akkreditierungsvotum mit Auflagen, die in der Kommissionssitzung vom 01.06.2006 als erfüllt bewertet wurden.</p> <p>Die Kooperation der Katholischen Fachhochschule (KFH) mit dem „Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. Berlin“ (DV) bezogen auf den Master-Studiengang „Management, Führung und Supervision“ wird von den Gutachtern positiv bewertet. Der DV kann diesbezüglich vor allem seine Netzwerkkompetenzen aus den Organisationen der Sozialen Arbeit einbringen. Ebenfalls positiv bewertet wird die Einwerbung einer Stiftungsprofessur, mit der die leitungsbezogene Forschung verstärkt wird. Dadurch wird zugleich auch der Gleichgewichtigkeit von Führung, Management und Supervision Rechnung getragen.</p> <p>Die im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens geprüften Voraussetzungen hinsichtlich des Zugangs zum höheren Dienst (gemäß Beschluss der Innenministerkonferenz vom 6. Juni 2002 und der Kultusministerkonferenz vom 24. Mai 2002) sind gegeben. Das Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg hat mit Schreiben vom 13.12.2005 bestätigt, dass der erfolgreiche Abschluss des Master-Studiengangs den Zugang zu den Laufbahnen des höheren Dienstes eröffnet.</p>
Webseite	<a href="http://www.kfh-freiburg.de">http://www.kfh-freiburg.de</a>
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.